



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets



Veröffentlichungsnummer: **0 395 921 A3**

(12)

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **90106901.3**

(51) Int. Cl.<sup>5</sup>: **B41F 21/04**

(22) Anmeldetag: **10.04.90**

(30) Priorität: **03.05.89 DE 3914646**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**07.11.90 Patentblatt 90/45**

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
**DE ES FR GB IT SE**

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: **27.03.91 Patentblatt 91/13**

(71) Anmelder: **Heidelberger Druckmaschinen  
Aktiengesellschaft**

**Kurfürsten-Anlage 52-60 Postfach 10 29 40  
W-6900 Heidelberg 1(DE)**

(72) Erfinder: **Hiltwein, Hans-Peter, Dipl.-Ing.  
Grabener Weg 31  
W-6833 Waghäusel 2(DE)**

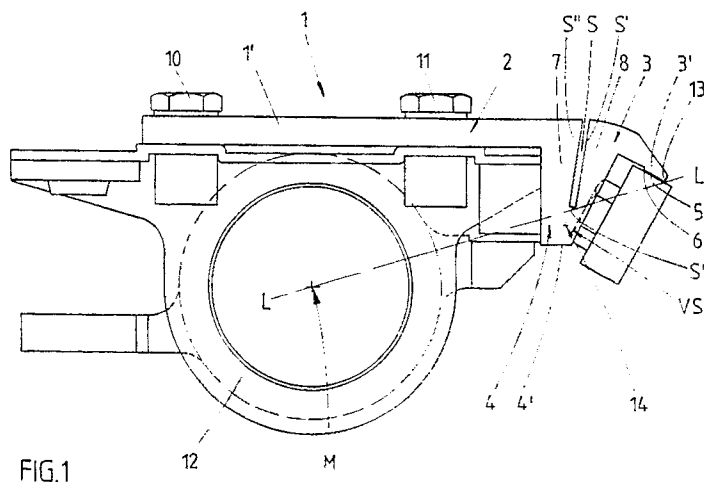
(74) Vertreter: **Stoltenberg, Baldo Heinz-Herbert et  
al  
c/o Heidelberger Druckmaschinen AG  
Kurfürsten-Anlage 52-60  
W-6900 Heidelberg 1(DE)**

(54) **Greifereinrichtung an Bogenrotationsdruckmaschinen.**

(57) Die Erfindung betrifft eine Greifereinrichtung (1) an Bogen-Rotationsmaschinen, bestehend aus einer Bogengreiferauflage (6) und einem Bogengreifer (1'), der einen um eine Greiferwelle schwenkbaren Greifergehäuse (12) mit Greiferarm (2) aufweist, welcher eine Gelenkstelle (14) mit elastischer Rückstellkraft besitzt, die nahe dem Ansatz eines Greiferfingers (3) angeordnet ist, dessen Druckfläche (5) auf der einen Seite der Verbindungslinie (L-L) zwischen Greiferwellen-Mittelpunkt (M) und Vorderkante (13)

der Greiferfinger-Druckfläche (5) liegt.

Eine solche Greifereinrichtung soll so ausgestaltet werden, daß ohne zusätzlichen steuerungstechnischen Aufwand keine nachteilige Schubbewegung auf den Bogen ausgeübt wird. Dies wird dadurch erreicht, daß die Gelenkstelle (14) auf der Verbindungslinie (L-L) oder auf der dem Greiferfinger (3) gegenüberliegenden Seite der Verbindungslinie (L-L) angeordnet ist.



EP 0 395 921 A3



Europäisches  
Patentamt

## EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 90 10 6901

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
A	DE-A-1 908 181 (ROLAND) * Seite 3, Zeile 26 - Seite 4, Zeile 16; Figuren 1, 2 * - - -	1	B 41 F 21/04
A	DE-A-2 836 087 (MINGOS) * Seite 3, Zeile 25 - Seite 4, Zeile 12; Figuren 1-3 * - - -	1	
A	US-A-1 519 944 (WARSEN) * das ganze Dokument * - - - - -	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			B 41 F B 65 H
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschluß/datum der Recherche	
Den Haag		25 Januar 91	
		Prüfer	
		LONCKE J.W.	
<div>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</div> <div><div>X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet</div><div>Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie</div><div>A: technologischer Hintergrund</div><div>O: nichtschriftliche Offenbarung</div><div>P: Zwischenliteratur</div><div>T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</div></div> <div><div>E: älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist</div><div>D: in der Anmeldung angeführtes Dokument</div><div>L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument</div></div> <div>&amp;: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</div>			